

Gemeinde Mainhausen, Montag, 14. Mai 2018

Ein Dienstjubiläum in der Gemeindeverwaltung

Fünfundzwanzig Jahre Öffentlicher Dienst davon elf Jahre Gemeinde Mainhausen

Seine Ausbildung und seine ersten Berufsjahre absolvierte der Jubilar als Industriekaufmann bei der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein, einer Einrichtung, die es so heute nicht mehr gibt. Nach einigen Jahren im Wahlkreisbüro der ehemaligen Bundestagsabgeordneten Uta Zapf und in der Selbständigkeit fand Heiko Gast den Weg in die Gemeindekasse und dem Steueramt der Gemeinde Mainhausen.



Ein wichtiger Meilenstein war im Jahr 2002, das Bestehen der Abiturprüfung am Abendgymnasium mit der Abschlussnote 1,0. Zu diesem herausragenden Erfolg durfte ihm Ruth Disser bereits gratulieren.

„In den letzten Jahren übernahm Heiko Gast die Bereiche Abfallwirtschaft, Klimaschutzkonzeption, Jagd und Forst im Umweltamt“, erklärt Bürgermeisterin Ruth Disser die aktuellen Aufgaben und hebt besonders hervor, dass Heiko Gast gerade was die Entwicklung und Fortschreibung der Abfallkonzeption, der Einführung der Biotonne und die immer wiederkehrenden europaweiten Ausschreibungen mit unendlich viel Engagement an die Sachen herangeht. „Kein Bürger darf in Sachen Abfallentsorgung verärgert werden und wenn doch, wird umgehend geholfen“, lobt die Verwaltungschefin, „Heiko Gast ist für viele Bürgerinnen und Bürger der erste Ansprechpartner in der Verwaltung und er macht einen verdammt guten Job.“

Für seinen Einsatz und sein Engagement dankten ihm die Verwaltungschefin und Joachim Unkelbach für den Personalrat, aber auch alle Kolleginnen und Kollegen im Rathaus. „Heiko hat immer ein offenes Ohr für uns, er ist ein toller Kollege.“

Vielen Dank, Heiko Gast, sagen auch viele Bürgerinnen und Bürger.